

Am **Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie** des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Goethe Universität Frankfurt ist **zum 01.09.2023** die Stelle für eine\*n

**Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**  
**(E13 TV-G-U, 65%-Teilzeit)**

befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Bei der Stelle handelt es sich um eine Promotionsstelle im DFG-finanzierten Forschungsprojekt „Datenpolitiken auf der Spur: Zwei ethnographische Fallstudien zu digitalen Daten in der Verkehrswende der Stadt Frankfurt/Main.“ Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrags (TV-G-U).

**Was erwarten wir von Ihnen:**

Der\*Die Stelleninhaber\*in wird mit der Organisation und Durchführung von Forschungsaufgaben im Bereich Digitaler Anthropologie und Critical Data Studies betraut. Konkret wird der\*die Stelleninhaber\*in im genannten Forschungsprojekt eine Fallstudie durchführen, die sich mit den Datenpolitiken zivilgesellschaftlicher Akteure, Organisationen und deren Netzwerke im Bereich Verkehrswende in Frankfurt am Main auseinandersetzt. Neben klassischer ethnografischer Forschung setzt das Projekt einen Schwerpunkt auf die (Weiter-)Entwicklung methodischer Ansätze zur ethnografischen Erforschung von Daten, ihrer Infrastrukturen und sozio-materiellen Konfiguration. Neben einer engen Zusammenarbeit mit einer zweiten Promotionsstelle im Projekt erhält der\*die Stelleninhaber\*in die Möglichkeit zur Assoziation im Graduiertenkolleg „Fixing Futures. Technologies of Anticipation“. Eine Promotion ist explizit erwünscht.

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Sie verfügen über ein sehr gutes abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (MA, Magister-Abschluss oder vergleichbarer Abschluss) in Kulturanthropologie und/oder Europäischer Ethnologie bzw. verwandten Fächern. Vorkenntnisse in den Science and Technology Studies werden ebenso erwartet wie sehr gute Englischkenntnisse und belastbare Erfahrungen mit ethnographischer Feldforschung. Grundkenntnisse in digitaler Datenverarbeitung, quantitativen Verfahren und/oder Programmierkenntnisse sind von Vorteil. Die Bereitschaft, sich in diese Bereiche einzuarbeiten, ist erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einer Arbeitsprobe (ein veröffentlichter Aufsatz oder die Abschlussarbeit als PDF) richten Sie bitte **bis 11.07.2023** elektronisch an Prof.in. Dr. Martina Klausner, Geschäftsführende Direktorin, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie, Campus Westend, Norbert-Wollheim-Platz 1, 60629 Frankfurt bzw. per Email an Alexandra Kühn, M.A. [a.kuehn@em.uni-frankfurt.de](mailto:a.kuehn@em.uni-frankfurt.de)

**Bitte diesen Text für eine externe Veröffentlichung verwenden:**

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit 44.000 Studierenden und rund 5.700 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung verfügt die Goethe-Universität über ein hohes Maß an Autonomie, fachlicher Vielfalt und Innovationsfähigkeit. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität an derzeit fünf Standorten 154 Studiengänge in 16 Fachbereichen an, besitzt eine herausragende Forschungs- und Drittmittelstärke und ist in vielfältigen Interaktionen durch ihre Wissenschaftler\*innen eng mit der Gesellschaft verknüpft. Darüber hinaus ist die Goethe-Universität innerhalb des Verbundes der Rhein-Main-Universitäten (RMU) eingebettet. **(Das Intro ist optional)**

Am **Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie** des Fachbereichs Sprach- und Kulturwissenschaften der Goethe Universität Frankfurt ist **zum 01.09.2023** die Stelle für eine\*n

**Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**  
**(E13 TV-G-U, 65%-Teilzeit)**

befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Bei der Stelle handelt es sich um eine Promotionsstelle im DFG-finanzierten Forschungsprojekt „Datenpolitiken auf der Spur: Zwei ethnographische Fallstudien zu digitalen Daten in der Verkehrswende der Stadt Frankfurt/Main.“ Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrags (TV-G-U).

**Was erwarten wir von Ihnen:**

Der\*Die Stelleninhaber\*in wird mit der Organisation und Durchführung von Forschungsaufgaben im Bereich Digitaler Anthropologie und Critical Data Studies betraut. Konkret wird der\*die Stelleninhaber\*in im genannten Forschungsprojekt eine Fallstudie durchführen, die sich mit den Datenpolitiken zivilgesellschaftlicher Akteure, Organisationen und deren Netzwerke im Bereich Verkehrswende in Frankfurt am Main auseinandersetzt. Neben klassischer ethnografischer Forschung setzt das Projekt einen Schwerpunkt auf die (Weiter-)Entwicklung methodischer Ansätze zur ethnografischen Erforschung von Daten, ihrer Infrastrukturen und sozio-materiellen Konfiguration. Neben einer engen Zusammenarbeit mit einer zweiten Promotionsstelle im Projekt erhält der\*die Stelleninhaber\*in die Möglichkeit zur Assoziation im Graduiertenkolleg „Fixing Futures. Technologies of Anticipation“. Eine Promotion ist explizit erwünscht.

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Sie verfügen über ein sehr gutes abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (MA, Magister-Abschluss oder vergleichbarer Abschluss) in Kulturanthropologie und/oder Europäischer Ethnologie bzw. verwandten Fächern. Vorkenntnisse in den Science and Technology Studies werden ebenso erwartet wie sehr gute Englischkenntnisse und belastbare Erfahrungen mit ethnographischer Feldforschung. Grundkenntnisse in digitaler Datenverarbeitung, quantitativen Verfahren und/oder Programmierkenntnisse sind von Vorteil. Die Bereitschaft, sich in diese Bereiche einzuarbeiten, ist erwünscht.

Die Goethe-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb

besonders Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einer Arbeitsprobe (ein veröffentlichter Aufsatz oder die Abschlussarbeit als PDF) richten Sie bitte **bis 11.07.2023** elektronisch an Prof.in. Dr. Martina Klausner, Geschäftsführende Direktorin, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie, Campus Westend, Norbert-Wollheim-Platz 1, 60629 Frankfurt bzw. per Email an Alexandra Kühn, M.A. [a.kuehn@em.uni-frankfurt.de](mailto:a.kuehn@em.uni-frankfurt.de)